Washington Irving (1783-1859)

Familien-Unglück.

»Die Nacht war stürmisch; wo wir lagen,
Sind Schornstein' eingestürzt.«

Macbeth.

Wir haben eben, einen oder zwei Tage lang, einen Anprall stürmischen Wetters gehabt, das sich in diesen angenehmen, blumenreichen Monat eingedrängt und auf einige Zeit die Schönheit der Landschaft ganz vernichtet hat. Die letzte Nacht erreichte das Unwetter seine höchste Stufe; der Regen schlug in Strömen gegen die Fenster, und der Wind pfiff und tobte um die alte Halle mit einer ganz winterlichen Heftigkeit. Der Morgen brach indeß klar und heiter an, das Antlitz des Himmels schien wie frisch gewaschen zu sein, und die Sonne strahlte mit einem Glanze, der von keiner einzigen Dunstwolke getrübt wurde. Nichts über mir zeigte Spuren von dem ganz vergangenen Sturm; als ich aber aus meinem Fenster sah, erblickte ich die Verwüstung, welche unter den Gesträuchen und Blumen angerichtet worden war; die Gänge des Gartens hatten Canäle für die kleinen Gießbäche gebildet; Bäume waren ihrer Zweige beraubt, und ein kleiner Silber-Bach, welcher sich durch den Park schlängelte und am Ende des Rasenplatzes dahinfloß, war zu einem trüben, gelben Wasser geworden.

Auf einer Besitzung wie diese, wo das Haus groß, alt, und ein wenig mit Altersschwäche behaftet ist, und ein zahlreiches, weitläufiges Zubehör hat, ist ein Sturm eine sehr bedeutende Begebenheit, und hat eine Menge von Sorgen und Unglücksfällen in seinem Gefolge.

Während der Squire sein Frühstück im großen Saale einnahm, ward er fortdauernd durch Ueberbringer schlimmer Botschaften von einem oder dem andern Theile seiner Besitzungen unterbrochen; er erschien mir beinahe wie der Befehlshaber einer belagerten Stadt, der, nach einem großen Angriff, in seinem Hauptquartier Bericht von den Beschädigungen an den verschiedenen Theilen des Ortes erhält. Bald meldete die Haushälterin, daß ein Schornstein heruntergefallen und ein gewaltiges Loch in der Decke über der Bildergallerie entstanden sei, welches drohe, ein ganzes Geschlecht seiner Ahnen hinwegzuschwemmen. Dann kam der Haushofmeister herein mit einer kläglichen Geschichte von dem Unglück, das in den Holzungen angerichtet sei; während der Wildhüter den Verlust eines seiner schönsten Rehböcke bedauerte, dessen aufgetriebener Leichnam den angeschwellten Fluß hinunterschwimmend gesehen worden war.

Als der Squire ausging, ward er vor der Thür von dem alten gichtbrüchigen Gärtner angeredet, der, mit verstörtem Gesicht, ihm, wie ich annahm, die Verwüstung seiner Blumenbeete und die Zerstörung seiner Spalierfrüchte berichtete. Ich bemerkte indessen, daß diese Nachricht einen besondern Ausdruck der Betrübniß, nicht allein bei dem Squire und Meister Simon, sondern auch bei Julie und Lady Lillycraft hervorbrachte, welche zufällig anwesend waren. Aus einigen wenigen Worten, welche zu meinem Ohre gelangten, errieth ich, daß hier ein häuslicher Unfall mit im Spiele, und daß durch den Sturm irgend eine unglückliche Familie ihres Obdaches beraubt worden sei. Den Damen entschlüpfte mancher Ausruf des Mitleids: ich hörte die Worte »arme hülflose Wesen« und »unglückliche kleine Geschöpfe« mehrere Male wiederholen, auf welche der alte Gärtner durch ein sehr trübsinniges Kopfschütteln antwortete.

Ich fühlte meine Theilnahme so erregt, daß ich nicht umhin konnte, den Gärtner, als er sich zurückzog, zu mir zu rufen, und ihn zu fragen, welche unglückliche Familie denn so hart gelitten habe. Der alte Mann griff an seinen Hut und starrte mich einen Augenblick an, als ob er meine Frage nicht recht verstünde. »Familie!« antwortete er; »von einer Familie ist nicht die Rede, Ihr Gnaden, aber im Rabenhorst ist viel Unglück geschehen!«

Ich hatte den Tag vorher bemerkt, daß der starke und stoßende Wind, der vorherrschte, unter diesen lustigen Familienvätern sehr viel Unruhe erregt hatte: denn ihre Nester waren alle voll von Jungen, die in Gefahr waren, aus ihren baumbewegten Wiegen herausgeworfen zu werden. Wahrlich die alten Vögel schienen selbst Mühe zu haben, einen festen Fuß zu behaupten; einige schwärmten krächzend in der Luft umher, oder mußten, wenn sie sich irgend nieder zu lassen wagten, sich anklammern, die Flügel ausbreiten, die Schweife ausspreizen, und schwankten so fortwährend auf den obersten Zweigen.

Während der Nacht hatte indessen ein furchtbarer Unfall in diesem sehr weisen, politischen Gemeinwesen Statt gefunden. Es stand hier ein großer Baum, der höchste in dem Gehölze, welcher eine Art vornehmen Viertels in der Hauptstadt zu sein schien, und mit den Wohnsitzen derer bedeckt war, die Meister Simon als den Adel und die Vornehmen betrachtet. Ein dürrer Zweig dieses Baumes hatte der Heftigkeit des Sturmes nachgegeben, und war mit allen seinen Luftschlössern niedergestürzt.

Man muß die Eigenthümlichkeiten des guten Squire und seiner Hausgenossen genau kennen, um die allgemeine

classtests.com

Bekümmerniß, welche dieß Unglück hervorbrachte, zu begreifen. Es war durchaus eine öffentliche Trübsal in diesem ländlichen Reiche, und Alles schien an den armen Raben wie an Mitbürgern Theil zu nehmen.

Der Boden war bedeckt mit den nackten Jungen, die von den Dienstmädchen und den kleinen Damen der Familie in den Schürzen und an der Brust verwahrt wurden. Dieser Zug der Natur, diese wahrhaft weibliche Theilnahme bei den Leiden der jungen und der mütterlichen Angst der alten Vögel, gefiel mir sehr.

Eben so anziehend war es, die allgemeine Bewegung und die Bedrängniß zu sehen, welche in der ganzen gefiederten Republik zu herrschen schien, wahrzunehmen, wie Alle gemeinschaftliche Sache daraus machten, und von dem unaufhörlichen Umherkreisen, dem Flattern, dem Klaggeschrei in dem ganzen Rabenhorste Zeuge zu sein. Es liegt in dem ganzen befiederten Geschlecht eine Saite des Mitgefühls, sobald den Jungen irgend ein Unglück begegnet; und das Geschrei eines verwundeten Vogels in der Brütezeit setzt die Bewohner eines ganzen Gehölzes in Unruhe und Bewegung. Wahrlich, warum soll ich dieß auf die befiederte Welt beschränken? Mir scheint die Natur in dieser Hinsicht ein reges Mitgefühl eingepflanzt zu haben, welches sich durch alle ihre Werke erstreckt. Es ist eine unabänderliche Eigenschaft des weiblichen Herzens, bei dem Geschrei kindlicher Hülflosigkeit zu erwarmen, und einen instinctmäßigen Antheil an dem Unglück der Alten und Jungen zu nehmen. Bei der gegenwärtigen Gelegenheit waren die Damen der Familie voll von Mitleid und Erbarmen; und ich werde nie den Blick vergessen, den Lady Lillycraft dem General zuwarf, als er bemerkte, daß die jungen Vögel einen vortrefflichen Curry oder eine außerordentlich gute Rabenpastete abgeben würden.
(980 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/irving/bracebri/brace43.html

classtests.com